

Ressort: Politik

Selling fordert gesetzlichen Mindestlohn von Union

Berlin, 25.10.2013, 09:51 Uhr

GDN - Der Ministerpräsident von Mecklenburg-Vorpommern, Erwin Selling (SPD), hat an die Spitzen der Union appelliert, einen gesetzlichen Mindestlohn in Höhe von 8,50 Euro pro Stunde einzuführen. "Es ist höchste Zeit für die Einführung des Mindestlohns", schrieb Selling in einem Gastbeitrag für die Zeitschrift "Superillu".

Der Osten Deutschlands habe als Niedriglohn-Gebiet keine Zukunft. Im Wettbewerb um die guten Fachkräfte könnten die neuen Länder nur mithalten, wenn dort gute Arbeitsbedingungen und faire Löhne angeboten würden. Eine Abwanderung ins günstigere Ausland fürchtet Selling hingegen nicht. "Ein Bäcker wird seinen Laden nicht von Schwerin nach Stettin verlagern, nur weil er seiner Verkäuferin dort weniger Stundenlohn zahlen muss." Selling ist während der Verhandlungen von Union und SPD zur Bildung einer gemeinsamen Regierung Mitglied der Arbeitsgruppe Arbeit und Soziales.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-23990/selling-fordert-gesetzlichen-mindestlohn-von-union.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619